

Laudatio auf das Braunschweigische Landesmuseum

Im Rahmen der Preisverleihung des WIRKMÄCHTIG Culture4Climate Preises 2024, am 17. September 2024, im Museum für Kunst und Gewerbe in Hamburg

Von Stefanie Dowidat

Liebe Heike Pöppelmann, liebe Dominique Ortmann, lieber Robert Hintz, liebes Publikum,

ich freue mich sehr, heute im Rahmen des WIRKMÄCHTIG Preises 2024 in der Kategorie Öffentliche Kultureinrichtungen das Braunschweigische Landesmuseum für sein herausragendes Engagement im Bereich Nachhaltigkeit würdigen zu dürfen.

Das Museum sagt von sich, es habe das „Prinzip der kleinen Schritte“ gewählt.

Kleine Schritte – man könnte meinen, kleine Schritte klingen nach Trippelschritt, nach Hopsen oder nach unsicherem Gang. Kein forsches Schreiten, schnelles Gehen oder selbstbewusstes Auftreten mit ausladenden Gesten. Kleine Schritte werden auch im Zusammenhang mit „tapsig sein“ gebraucht oder „nicht vom Fleck kommen“.

Stopp – habe ich richtig gelesen – *tapsig sein, nicht vom Fleck kommen, Unsicherheit?* Das Landesmuseum Braunschweig? Weit gefehlt!

Denn dieses traditionsreiche Haus hat sich in beeindruckender Weise der Zukunft zugewandt und setzt dabei neue Maßstäbe für ein umweltbewusstes Handeln im Museumsbereich.

Ein Beispiel für dieses Engagement ist die laufende Sanierung des historischen Vieweghauses. Bis 2027 wird hier eine ganzheitliche Nachhaltigkeitsstrategie umgesetzt, zu der beispielsweise ein nachhaltiges Energiekonzept mit Wärmepumpentechnik und adiabater Kühlung (Verdunstungskühlung) zählen, sowie energiesparende Flächenkühlsysteme in Verbindung mit Lehm als Baustoff.

Hieran zeigt sich, dass in einer vorbildlichen Weise Denkmalschutz, der Schutz der Exponate, Nachhaltigkeit und energieeffiziente Technologien sich nicht ausschließen, sondern im Gegenteil eine kongeniale Verbindung eingehen können.

Herausragend ist auch die bauliche Ertüchtigung des in den 1970er Jahren errichteten Zentraldepots als „grünes Depot“ mit einem Box-in-Box-System, welches als Klimapuffer gegen Hitze und Kälte wirkt, wir haben es gerade im Beitrag gesehen.

Doch neben diesen großartigen baulichen Leistungen, welche sowohl CO₂-Emissionen einsparen als auch Energiekosten, gibt es noch einen Punkt, warum sich die Jury des WIRKMÄCHTIG Preises für dieses Museum ausgesprochen hat.

Liebes Team des Braunschweigischen Landesmuseums – uns hat besonders beeindruckt, dass Ihr ein Museum sein wollt, in dem Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Alltag verankert sind. Dafür habt Ihr zwei Mitarbeiter:innen im Nachhaltigkeitsmanagement qualifiziert und setzt konsequent abteilungsübergreifend viele verschiedene Maßnahmen um, beispielsweise der Einsatz möglichst nachhaltig produzierter Materialien für Ausstellungen. Ihr habt Euch den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen verpflichtet und nehmt sie ernst.

Das verlangt sicher viel Kommunikation im Team. Dass Ihr dies sehr gut könnt, zeigt sich auch daran, dass Ihr ausgezeichnete Netzwerker seid. Als sechstes deutsches Museum seid Ihr dem internationalen Netzwerk „Museums For Future“ beigetreten, welches sich aktiv zur Einhaltung

der 1,5°C-Grenze des Pariser Klimaschutzabkommens verpflichtet. Darüber hinaus engagiert Ihr Euch seit Jahren im Deutschen Museumsbund und habt u. a. an dem Leitfaden „Klimaschutz im Museum“ mitgewirkt.

Dabei zeigt Ihr eindrucksvoll, wie eine kulturelle Institution Verantwortung für die Zukunft übernehmen und die Bewahrung des kulturellen Erbes mit aktivem Klimaschutz gelingen kann.

Eure Schritte sind im Kleinen ganz groß. Eure Schritte hinterlassen vielfältige Spuren. Sie klopfen fest, was an Neuem gewagt wurde. Und sie gehen mit Bedacht weit, ganz weit. Weder hasten sie noch hetzen sie. Und sie sind sich möglicher Hindernisse bewusst, aber stolpern nicht. Schritt für Schritt immer weiter. Das macht Mut!

Möge Euer Engagement als Inspiration für viele weitere Museen dienen! Herzlichen Glückwunsch.